

[DE] Zum Aufblasen des Anfibio AirSails benötigen Sie eine Pumpe (z. B. Anfibio Handpumpe). Damit lässt sich das Segel in vier einfachen Schritten aufblasen.

[EN] To inflate the Anfibio AirSail you need a pump (e. g. Anfibio Hand Pump). This allows you to inflate the sail in four easy steps.



1. [DE] Schrauben Sie das Hauptventil in die Öffnung. Lassen Sie die obere Verschlusskappe vorerst offen. Unter dieser befindet sich das Rückschlagventil.

[EN] Screw the main valve into the opening. Leave the top cap open. The one-way valve is located under this cap.



2. [DE] Verbinden Sie den Schlauch der Handpumpe mit dem Rückschlagventil.

[EN] Connect the hand pump to the one-way valve.



3. [DE] Pumpen Sie mit Hilfe der Handpumpe ausreichend Luft in den Ring des Segels.

[EN] Pump enough air into the ring of the sail using the hand pump.



4. [DE] Sobald ein ausreichender Druck erreicht und das Segel stabil ist, schrauben Sie die Verschlusskappe auf das Ventil. Um die Luft wieder aus dem Segel zu entlassen, öffnen Sie das Hauptventil.

[EN] Once sufficient pressure is reached and the sail is stable, screw the cap onto the valve. To release the air from the sail, open the main valve.



BEDIENUNGSANLEITUNG | MANUAL

INHALT | CONTENT

ANFIBIO AIRSAIL (DEUTSCH) 1

Hinweise 1

Segeln 1

Tipps..... 1

ANFIBIO AIRSAIL (ENGLISH) 2

Notes..... 2

How to sail 2

Tipps..... 2

AUFBLASEN | INFLATION..... 3



ANFIBIO AIRSAIL (DEUTSCH)

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines Anfibio AirSails! Es gehört den leichtesten, sichersten und einfach zu handhabenden Segeln für Kajaks, Kanadier oder Packrafts.

Das Segel wurde von Paddlern, Packraftern und Seglern gemeinsam entwickelt. Effizienz, Sicherheit und Gewicht standen dabei im Vordergrund. Die einzigartige Konstruktion des aufblasbaren Rahmens ermöglicht ein sehr kleines Packmaß des Segels. Es ist sehr stabil und einfach zu handhaben. Auch wenn Sie keine Erfahrung im Segeln haben, werden Sie die Nutzung sehr intuitiv erleben. Es macht vor allem viel Spaß! Segeln ist aufregend und bei gutem Wind kommt man schneller voran als man jemals paddeln könnte!

Hinweise

- Für Ihre Sicherheit und die Freude am Produkt empfehlen wir, sich mit dem Setup und der Handhabung vertraut zu machen bevor es aufs Wasser geht.
- Üben Sie das Aufblasen des Segels bevor es aufs Wasser geht!
- Zum Aufblasen des Segels benötigen Sie eine Pumpe (z. B. Anfibio Handpumpe). Das Aufblasen mit der Lunge generiert nicht genügend Druck zur ausreichenden Stabilisierung des Rings. Eine Pumpe ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Das Anfibio AirSail funktioniert am besten bei gleichmäßigem Wind von 15-20km/h.
- Die Zugleinen erlauben eine einfache Kontrolle des Segels, während man das Paddel in der Hand hält, um das Boot zu steuern.
- Die Schlaufen/Karabiner verbinden das Segel mit dem Boot. Idealerweise befestigten Sie diese direkt am Boot.

Tipps

- Sie können die Steuerleine auch mit einer weiteren Schnur verlängern, falls Ihr Boot größer ist.
- Es ist auch möglich die Steuerleine am Boot zu fixieren, um die Hände frei zu haben.
- Üben Sie die genaue Windrichtung mit den Ohren zu bestimmen! Lassen Sie dazu den Wind in den Rücken blasen und drehen sie langsam den Kopf vor und zurück bis sich ein „Gleichgewicht“ einstellt. Haben Sie einmal den Punkt gefunden, blicken Sie in die Windrichtung.

- Bei Rückenwind auf eine straffe Verbindung achten!
- Bei Seitenwind etwas lockerer verbinden, um eine seitliche Ausrichtung in den Wind zu ermöglichen.

Segeln

- Richten Sie das Boot zum Wind aus (siehe auch „Tipps“).
- Blasen Sie den Ring des Segels mit einer Handpumpe straff auf und halten Sie die Steuerleine in der Hand.
- Sollte Ihr Boot nicht über ein Steuer verfügen, halten Sie Ihr Paddel am Heck als Steuer ins Wasser, um den Kurs zu halten und das Boot zu steuern.
- Bei Starkwind oder bei Böen, lockern Sie die Steuerleine, um das Segel tiefer zu hängen, und den Winddruck zu verringern.
- Falls es in besonders starken Böen nötig ist, lassen Sie das Segel einfach los, dadurch wird es sich auf dem Deck flachlegen und den Druck komplett abbauen.

ANFIBIO AIRSAIL (ENGLISH)

Congratulations on the purchase of your Anfibio AirSail! You now own one of the lightest, safest and easiest to use kayak, canoe and packraft sails available.

The sail was designed by sailors, paddlers and packrafters to be an efficient, safe and lightweight downwind sail. The unique construction of the inflatable frame allows a very small packing size of the sail. It is very stable and easy to handle. Even if you are new to sailing, we think you will find sailing very intuitive and fun. Sailing your boat is exhilarating, and in good wind you can move along faster than you could ever paddle!

Notes

- For your safety and enjoyment, we recommend that you become familiar with the setup and operation of your Anfibio AirSail before taking it out on the water.
- Learn how to inflate the sail prior to going out on the water!
- To inflate the sail you will need a pump (e. g. Anfibio Hand Pump). Inflating with the lungs does not generate sufficient pressure to stabilise the ring sufficiently. A pump is not included.
- The Anfibio AirSail works best in a steady 10 or more knots of wind.
- The loop/carabiners connect the sail to your boat and can be hooked to any existing deck lines, bungie cords or hardware. In the rare event there are no fastening points, a small eye-strap can be fitted to your boat forward of the cockpit.
- The carabiner should be cinched down tight for downwind sailing.
- For beam-reaching (sailing in winds coming from the side rather than from behind), the carabiner should be slackened a bit, to allow the sail to pivot into the wind.

How to sail

- Point your boat downwind.
- Inflate the ring of the sail tightly with a hand pump and hold on to the steering line.
- If your boat does not have a rudder, use your paddle as a rudder to steer your boat while you sail.
- In high wind conditions, or if at any time a gust comes up, ease the steering line out to lower the sail, which de-powers it by making it more parallel to the water, so it does not catch as much wind.
- If necessary in gusts, either pull back or ease forward the sail to de-power.

Tips

- You can also extend the steering line with another line if your boat is larger.
- It is also possible to fix the steering line to the boat to keep your hands free.
- Try learning to determine the wind direction using your ears - let the wind blow onto your back, then slowly turn your head left to right and back until you feel it "equalize" over your ears. Once you find that point, you now know the wind direction, and using this method, you can understand the wind more without having to use your eyes.